

Pressemitteilung

Eine Woche im Zeichen der Freiwilligkeit

Freiwilligenwoche startet am 22. April

Ende April steht in Tirol eine Woche lang das freiwillige Engagement im Mittelpunkt: Im Rahmen der Freiwilligenwoche vom 22. bis 28. April haben Menschen, die sich für Freiwilligenarbeit interessieren, die Möglichkeit, an unterschiedlichen Projekten, Mitmachaktionen, Seminaren und Vorträgen teilzunehmen. Das Freiwilligenzentrum Tirol Mitte koordiniert dabei die Einsatzstellen in Innsbruck. Auch Einsatzstellen der Caritas Tirol sind Teil des Programms.

Geleitet wird das Zentrum – das heuer auch sein 25-jähriges Bestehen feiert – von Sibylle Auer. Sie erklärt: „Im Rahmen der Freiwilligenwoche besteht zum einen die Möglichkeit, einfach und niederschwellig in mögliche Engagements hineinzuschnuppern und zum anderen, die Freiwilligenarbeit sichtbarer zu machen. Ich hoffe, dass es gelingt, die eine oder den anderen für ein längerfristiges Engagement zu gewinnen.“ Neben ihren Aufgaben im Freiwilligenzentrum Tirol Mitte leitet Auer bei der Caritas Tirol auch den Fachbereich Freiwilliges Engagement.

Vielseitiges Angebot

Das Angebot ist niederschwellig, unkompliziert und offen für alle Altersgruppen. Das Spektrum reicht von kreativ bis naturnah, von sozial bis handwerklich. Interessierte können etwa in der Katharina-Stube an einer Graffiti-Aktion mitwirken, am Weltacker in Innsbruck mithelfen oder im Caritas-Integrationshaus an einem interkulturellen Mittagstisch teilnehmen. „Es geht darum zu zeigen, wie vielfältig freiwilliges Engagement heute ist – und wie viel Freude es machen kann“, betont Auer.

Organisiert und veranstaltet wird die Freiwilligenwoche von der Freiwilligenpartnerschaft Tirol und den elf regionalen Freiwilligenzentren im ganzen Bundesland. Informationen zu den Angeboten sowie die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es unter: www.tirol.gv.at/freiwilligenwoche.